

US-amerikanisches Softwarevertrags- und IT-Recht

Lejeune

2021

ISBN 978-3-406-75423-4

C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei

beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein

umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Lejeune
US-amerikanisches Softwarevertrags-
und IT-Recht



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

US-amerikanisches Software- vertrags- und IT-Recht

Praxishandbuch

von

Dr. Mathias Lejeune

Rechtsanwalt, München

2021

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de

DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 75423 4

© 2021 Verlag C.H.Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck: Druckhaus Nomos
In den Lissen 12, 76547 Sinzheim

Satz: Fotosatz Buck
Zweikirchener Straße 7, 84036 Kumhausen


chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort

Dieses Buch richtet sich an Anwälte und Firmenjuristen, die in Kanzleien oder Unternehmen mit der Verhandlung und dem Abschluss von Softwareverträgen befasst sind, die auf der Grundlage des US-Rechts abgeschlossen werden.

Vor diesem Hintergrund werden die insoweit maßgeblichen Bereiche des US-Rechts dargestellt, mit dem Ziel die Unterschiede zum deutschen/EU-Recht aufzuführen und dem Praktiker Hinweise für die Verhandlung entsprechender Verträge und ein besseres Verständnis des maßgeblichen US-Rechts zu geben.

Obwohl bei den einzelnen Kapiteln Vergleiche zum deutschen/EU-Recht gezogen werden, kann es nicht das Ziel dieses Buchs sein, eine vertiefende, rechtsvergleichende Darstellung des jeweiligen US-Rechts im Vergleich zum deutschen/EU-Recht zu geben. Das ist wegen der grundlegenden Praxisorientierung und im Rahmen dieses Buchs leider nicht machbar.

Ich möchte mich bei Frau Ruth Schrödl vom Verlag C.H.BECK für die wohlwollende und jederzeit sehr hilfreiche Unterstützung bedanken.

Das Buch berücksichtigt das zum 30.8.2020 geltende Recht bzw. die bis dahin bekannt gewordenen Entscheidungen der US-amerikanischen Gerichte.

München, September 2020

Mathias Lejeune



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

für Beate


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XIII
Literaturverzeichnis	XXVII
 Kapitel 1. Einführung in das US-amerikanische Rechtssystem. .	1
A. Das <i>common law</i> -Rechtssystem	1
B. Gesetztes Recht (Bundes- und einzelstaatliches Gesetzesrecht)	3
C. Weitere Rechtsquellen	5
D. Gerichtssystem	6
I. Bundesgerichte	6
II. Gerichte der Bundesstaaten	8
 Kapitel 2. Überblick über das Marken-, Patent- und Know-how-Schutzrecht	11
A. Markenrecht	11
B. Patentrecht	20
I. Grundlegende Ausführungen	20
II. Patente für Computerprogramme	22
C. Schutz von Know-how und Geschäftsgeheimnissen	29
 Kapitel 3. Urheberrecht.	43
A. Allgemeine Grundsätze des Copyright Acts	43
B. Schutz von Computerprogrammen nach dem Copyright Act	54
I. Urheberrechtlicher Schutzzumfang von Computerprogrammen	54
II. Verwertungsrechte nach dem US Copyright Act	59
1. Rechte für den Eigentümer einer Softwarekopie gem. 17 U.S.C. § 117	62
2. Bearbeitungen (<i>derivative works</i>)	65
III. Nicht ausschließliche und ausschließliche Nutzungsrechte	66
IV. Schranken des Rechtsschutzes	74
1. <i>Reverse Engineering</i>	74
2. <i>First sale doctrine</i> (17 U.S.C. § 109 (a))	76
3. <i>Doctrine of copyright misuse</i>	79

V. Urheberrechtsverletzungen (<i>copyright infringements</i>) . .	83
VI. Einzelfragen zum Computer-Urheberrecht	88
VII. Urheberrechtliche Rechtsmittel (<i>remedies</i>).	89
1. Schadensersatzansprüche	89
2. Einstweiliger Rechtsschutz (<i>injunctive relief</i>)	92
3. Sachliche Zuständigkeit der Gerichte (<i>subject matter jurisdiction</i>)	94
VIII. Schutzvorrichtungen (17 U.S.C. § 1201 Digital Millennium Copyright Act)	94
IX. Vorrang des Bundesrechts (<i>federal preemption</i> 17 U.S.C. § 301 (a))	97
X. Sonderthema: Open Source Software	102
 Kapitel 4. Für Softwareverträge relevantes Vertragsrecht	 107
A. Anwendbares Vertragsrecht	107
I. Uniform Computer Information Act (UCITA).	107
II. Principles of the Law of Software Contracts des American Law Institutes	108
III. Art. 2 Uniform Commercial Code (UCC)	114
B. Vertragstypologie der Softwareverträge	116
I. Abgrenzung von Kauf- zu Lizenzverträgen	116
II. Softwareerstellungs- und Pflegeverträge	120
1. Das auf Software-Pflege-/Entwicklungs- und -Dienstleistungsverträge anwendbare Recht.	120
2. Upgrades, Updates, Support- und Pflegeverträge	123
3. Ausschluss von Ansprüchen aus unerlaubter Handlung (<i>tort law</i>)	125
C. Angebot und Annahme (<i>battle of forms</i>)	128
D. Besondere Vertragsabschlussmodalitäten	131
I. <i>Shrinkwrap</i> -Verträge	131
II. <i>Clickwrap</i> -Verträge	137
III. <i>Browsewrap</i> -Verträge	138
E. <i>Performance, Acceptance and Revocation of Acceptance</i>	140
F. Das Erfordernis einer Gegenleistung (<i>consideration</i>)	143
G. Die sog. <i>parol evidence rule</i>	144
H. Gewährleistung und Gewährleistungsausschlüsse nach Art. 2 UCC.	147
I. Regelungen betreffend die Gewährleistung	147
II. Vertraglicher Ausschluss bzw. Begrenzung der Gewährleistung	152
I. Haftung und Haftungsbegrenzungen/-ausschlüsse.	156
I. Allgemeine Ausführungen	156
II. Haftung für Computerprogramme aufgrund der Produkthaftung (<i>product liability</i>)	165

III. Besondere Verbraucherschutzvorschriften	167
J. <i>Termination and Cancellation</i>	168
K. Vertragsrechtliche Rechtsmittel (<i>remedies</i>)	173
L. <i>Impossibility, impracticability and frustration of purpose</i> ..	183
M. Klauseln zur Übertragung von Urheberrechten (<i>assignment</i>) ..	187
Kapitel 5. Kartellrecht.	195
A. Wesentliche Rechtsgrundlagen	195
B. Grundlagen des Kartellrechts (soweit für Lizenzverträge bedeutsam)	198
I. Horizontale und vertikale Vereinbarungen	198
II. <i>per-se-</i> und <i>rule-of-reason</i> -Standards	198
C. Antitrust Guidelines des Department of Justice und der Federal Trade Commission vom 12.1.2017	201
D. Einzelne Klauseln bzw. Verhaltensweisen	204
I. Lizenzverweigerung	204
II. Festlegung von Weitervertriebspreisen	205
III. Sonstige Vertriebsbeschränkungen	205
IV. Gebietsbeschränkungen	206
V. <i>field-of-use</i> -Beschränkungen	206
VI. Ausschließlichkeitsabreden	206
VII. Koppelungsabreden (<i>tying restraints</i>)	207
VIII. Rücklizenzierungsklauseln (<i>grantback</i> -Klauseln)	208
IX. Nichtangriffsklauseln	209
X. Kreuzlizenzen (<i>cross-licensing</i>) und <i>patentpools</i> bzw. <i>pooling arrangements</i>	212
XI. Durchsetzung ungültiger Schutzrechte	214
E. Extraterritoriale Anwendung des Kartellrechts	214
Kapitel 6. Insolvenzrecht.	219
A. Allgemeine Ausführungen und 11 U.S.C. § 365 (n) Bankruptcy Act	219
B. Hinterlegungsvereinbarungen (<i>escrow agreements</i>)	225
C. Lösungsklauseln (<i>ipso facto clauses</i>)	226
D. Anerkennung ausländischer Insolvenzverfahren in den USA nach Chapter 15 des Bankruptcy Acts	227
Kapitel 7. Internationales Privatrecht (<i>conflict of laws</i>)	229
A. Einführung und allgemeine Grundsätze	229
B. Allgemeine Grundsätze des Restatements (Second) of Conflict of Laws	231
C. Die Ermittlung des anwendbaren Rechts	233
I. Vertragsrecht	233

1. Subjektive Anknüpfung	233
2. Objektive Anknüpfung	240
II. Immaterialgüterrecht	243
D. Berücksichtigung ausländischen Vertragsrechts	247
Kapitel 8. Ausgewählte Fragen des Zivilprozessrechts	249
A. Grundsätze zur internationalen Zuständigkeit	
US-amerikanischer Gerichte	249
I. Aufgrund von Gerichtsstandsklauseln	249
II. Aufgrund rügeloser Einlassung	254
III. <i>Forum Non Conveniens Doctrine</i> und <i>Federal Transfer</i>	254
IV. Rechtslage ohne Vereinbarung einer	
Gerichtsstandsklausel	256
1. Grundlegende Unterscheidung in <i>specific</i> und	
<i>general personal jurisdiction</i> nach der	
Rechtsprechung des Supreme Courts	256
2. <i>Specific personal jurisdiction</i>	256
3. <i>General personal jurisdiction</i>	263
4. <i>Long arm statutes</i>	268
5. <i>Personal jurisdiction</i> der Bundesgerichte nach	
Federal Rule of Civil Procedure 4 (k) (sog. <i>federal</i>	
<i>long arm statute</i>)	269
6. <i>Lis Pendens</i> und <i>anti-suit injunctions</i>	272
B. Schiedsgerichtsbarkeit	274
I. Zulässigkeit von Schiedsgerichtsklauseln	274
II. Vollstreckung ausländischer Schiedssprüche in den	
USA	277
C. Anerkennung und Vollstreckung ausländischer	
Gerichtsurteile	280
I. Grundsätze und allgemeine Ausführungen	280
II. Vollstreckung von Geldforderungen nach dem Uniform	
Foreign-Country Money Judgments Recognition Act ..	282
III. Haager Konvention über Gerichtsstandsvereinbarungen	
von 2005 bzw. 2019	283
D. <i>pre-trial discovery</i> -Verfahren und <i>jury trials</i>	284
Kapitel 9. Hinweise zum Austausch personenbezogener Daten	
mit den USA	289
Kapitel 10. Stichworte zum Exportkontrollrecht	295
Stichwortverzeichnis	297